



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

**Einladung zur Kirchgemeindeversammlung
Sonntag, 08. Dezember 2024, um 11.30 Uhr im Kirchgemeindehaus,
anschliessend an den Gottesdienst**

Stimm- und Wahlrecht

Stimm- sowie aktiv und passiv wahlberechtigt sind in Angelegenheiten der Landeskirche und ihrer Kirchgemeinden sämtliche Kirchenmitglieder nach vollendetem 16. Altersjahr und unter Vorbehalt eines Ausschlusses vom Stimmrecht gemäss Kantonsverfassung KiV § 4.

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. Juni 2024
2. Vergabungen
3. Finanzen
 - 3.1 Budget 2025
 - 3.2 Bericht der Revisorinnen zum Budget 2025
 - 3.3 Beschlussfassung
4. Berichte aus den Ressorts
5. Bericht aus der Synode
6. Fremdvermietung Pfarrhaus, Lärchenstrasse 5, 4142 Münchenstein
7. Gesamterneuerungswahlen in Kirchenpflege und Synode für die Amtsperiode 2025 – 2028
 - 7.1 Nomination Mitglieder Kirchenpflege
 - 7.2 Nomination Mitglieder Synode
8. Personelles
9. Verschiedenes

Änderungen der Traktandenliste sind vorbehalten.

Der Ratschlag zur Versammlung liegt ab dem 26. November 2024 im Kirchgemeindehaus, in der Dorfkirche und in der Gemeindeverwaltung auf oder kann auf unserer Website heruntergeladen werden.

Das detaillierte Budget 2025 kann ab dem 26. November 2024 im KGH (Sekretariat) bezogen oder auf der Website heruntergeladen werden.

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Ihre Kirchenpflege**

RATSCHLAG

Traktandum 1:

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. Juni 2024

Antrag: Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 23. Juni 2024.

Traktandum 2:

Vergabungen 2024 / CHF 20'500

CHF 5'000 Mission 21 Ernährungssouveränität in den Anden (Bolivien und Peru)

Im Hochgebirge von Peru und Bolivien, vor allem in der Gegend rund um den Titicacasee sind viele Menschen von Mangelernährung betroffen. Partnerorganisationen von M21 arbeiten mit über 4500 Quechua- und Aymara-sprachigen kleinbäuerlichen Haushalten zusammen. Dank dem agrarökologischen Ansatz können Familien die Böden und Äcker im Einklang mit der Natur bewirtschaften und mit Hilfe von lokalem Saatgut, eigens hergestelltem Biodünger und kleinen Gewächshäuser neue Ernährungssysteme schaffen, die den Familien das ganze Jahr über nährstoffreiches Essen liefern und Einkommen generieren.

CHF 5'000 „Brot für alle“ Münchenstein / HEKS / Syrien

Syrien befindet sich – insbesondere nach dem Erdbeben vom 06. Februar 2023, - immer noch in einer komplexen humanitären Krise. Gemäss dem „Humanitarian Needs Overview“ benötigten 2023 15,3 Millionen Menschen humanitäre Hilfe (rund ein Drittel der Gesamtbevölkerung). Die Wirtschaftslage verschlechtert sich zunehmend, was das (Über-) Leben der Bevölkerung noch schwieriger macht. HeKS leistet seit 2017 Nothilfe in Syrien. Die humanitäre Hilfe konzentriert sich dabei auf die nachhaltige Wiederherstellung der Grundversorgung im Land mit den folgenden drei strategischen Säulen: 1. Brot (Sanierung von öffentlichen Bäckereien), 2. Wasser (Verbesserung der Trinkwasserversorgung) und 3. Arbeit (Integration gefährdeter Menschen in den Arbeitsmarkt).

CHF 2'500 Medair / Südsudan

Der Südsudan ist mit aufeinander folgenden Krisen konfrontiert. Gewaltsame Kämpfe auf subnationaler Ebene, Auswirkungen des Klimawandels, Massenvertreibung und eine sich verschlechternde Wirtschaftslage treiben Millionen von Familien in eine schwere Ernährungsunsicherheit. Die Situation verschärft sich durch den Zustrom von Menschen, die vor dem Konflikt im benachbarten Sudan fliehen, durch weit verbreitete Überschwemmungen, anhaltende Gewalt und Unterbrechung des Nahrungsmittelsystems. In Stabilisierungszentren von Medair behandeln engagierte Teams Kinder unter fünf Jahren, die stark unterernährt sind und unter zusätzlichen medizinischen Komplikationen leiden.

CHF 2'500 Evangelische Brüder-Unität / Deutschland / Losungen Herrnhut

Seit 1728 werden die Losungen verbreitet. Ihr Gründer war Niklaus Ludwig von Zinzendorf. Mit der Herausgabe der ersten gedruckten Version 1731 werden die Tageslosungen nicht mehr jeden Tag, sondern für ein ganzes Jahr in Herrnhut gezogen. Die Herrnhutter Losungen sind weltweit bekannt und gehören zu den meist gelesenen geistlichen Büchern. Sie werden in über fünfzig Sprachen übersetzt. Die Losungen möchten Trost spenden und ein stiller Begleiter auf dem Weg des Lebens sein. Die Losungen sind spendenfinanziert.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

CHF 2'000 Associazione SHUROMEDA / Addis Abeba, Aetiopien

Das Kindergartenprojekt SHUROMEDA betreut Strassenkinder des Armenviertels „Shuromeda“ in Addis Abeba (Äthiopien). Das Werk wurde 2004 von einer irischen Ordensschwester in Addis Abeba gegründet und seit 2005 in der Schweiz vom registrierten Verein „Associazione SHUROMEDA“ geführt und finanziert. Nebst dem obligatorischen Unterricht erhalten die Kinder täglich eine warme Mahlzeit, vollständige medizinische Betreuung, Kleidung und Schuhe. Ein Kirchenmitglied unserer Gemeinde pflegt einen persönlichen Kontakt mit der oben erwähnten Organisation.

CHF 1'500 Stiftung Schweizer Tafel

„Essen verteilen – Armut lindern“ – unter dieser Mission sammelt die Stiftung Schweizer Tafel einwandfreie, überschüssige Lebensmittel im Detailhandel, bei Grossverteilern und in der Industrie ein und verteilt sie an über 500 soziale Institutionen wie Obdachlosenheime, Gassenküchen, Notunterkünfte und andere Hilfswerke. Jährlich sind es über 6500 Tonnen im Wert von 45.4 Millionen Franken – oder pro Tag 25 Tonnen. Täglich stehen 18 Festangestellte sowie eine Vielzahl freiwilliger Helfer:innen, Personen aus Arbeitslosenprogrammen, Zivildienstleistende und Sozialfürsorgebeziehende im Einsatz. Die Geschäftsstelle der Schweizer Tafel befindet sich in Kerzers. Die Arbeit an der Front für das Einsammeln und Verteilen der Lebensmittel erfolgt direkt von den sieben regionalen Standorten aus. Alle regionalen Standorte verfügen über eine eigene Infrastruktur mit Büro- und Lagerräumlichkeiten sowie Kühlfahrzeugen. Die Stiftung Schweizer Tafel ist zu 100% spendenfinanziert.

CHF 1'000 Bibelgesellschaft Baselland

Unterstützung und Verbreitung der Bibel im In- und Ausland. Die Bibel soll den Menschen bekannt werden als Quelle der Hoffnung, Inspiration des Trostes und der Ermutigung.

CHF 1'000 VBG Christliche Studierendenbewegung in der Deutschschweiz

Die VBG setzt sich für einen tragfähigen Glauben in Beruf, Schule und Studium ein. In Kursen, Gruppentreffen, und verschiedenen Anlässen werden kritische Lebens- und Glaubensfragen thematisiert. Die VBG finanziert sich zu 90% aus Spenden. Ihr Motto: tief glauben, weit denken.

Antrag: Die Kirchgemeindeversammlung beschliesst, die für das Jahr 2024 zur Verfügung stehenden CHF 20'500.00 für kirchliche und humanitäre Hilfswerke wie beschrieben aufzuteilen.

Traktandum 3:

3.1 Das Budget 2025 im Überblick

Rechnung 2023 – Budget 2024 – Budget 2025

Bezeichnung	Budget 2025	Budget 2024	JR 2023
Personalaufwand	-968'246	-962'825	-880'708
Sachaufwand	-251'441	-252'895	-236'923
Zinsaufwand	-25'450	-17'050	-21'288
Liegenschaftsaufwand	-164'250	-102'000	-110'581
URE Mobilien und Einrichtungen	-9'700	-6'200	-4'899
Eigene Beiträge	-112'586	-110'989	-116'099
Kollekte	-26'900	-26'900	-21'936
Abschreibungen	-50'720	-54'500	-55'950
Ausserordentlicher Aufwand	-	-269'000	-45'749
Total Aufwand	-1'609'292	-1'802'359	-1'494'132
Steuern	1'040'000	1'070'000	1'021'665
Erhaltene Beiträge	147'144	137'233	118'341
Liegungsertrag	184'700	172'700	176'671
Veranstaltungen	66'800	60'030	70'746
Benutzungsgebühren u. DL	69'000	67'000	55'213
Kollekte	26'900	26'900	21'936
Ausserordentlicher Ertrag	75'150	269'000	57'449
Total Ertrag	1'609'694	1'802'863	1'522'021
Gewinn	402	504	27'888

3.2 Bericht der Revisorinnen zum Budget 2025

Das Budget 2025 wurde von den Revisorinnen Doris Müller und Mirsada Turina revidiert. Der Revisionsbericht wird zuhanden der Kirchgemeindeversammlung vorgestellt.

3.3 Beschlussfassung

Antrag: Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung des vorliegenden Budgets 2025.

Traktandum 4

Berichte aus den Ressorts

- **Ausblick 2025**

Zusammen mit der Kipf hat das Pfarr- und Diakonieteam Schwerpunkte für das Jahr 2025 definiert. Im Bereich Gottesdienst wollen wir die Ergebnisse der Umfrage vom Frühling 2024 angehen. U.a. gehören dazu neue Formen des Abendmahls, die Einführung von Monatsliedern, die Stärkung von partizipativen Elementen und die Frage, wie sich der – von vielen als zu gross empfundene – Kirchenraum im KGH so gestalten lässt, dass er das Gemeinschaftsgefühl der feiernden Gemeinde stärkt. Im Bereich Kinder und Familien streben wir an, das gottesdienstliche Angebot auszubauen, dazu gehört das neue Format «Schatzzeit Mini». Im Jugendbereich soll unser Jugendtreff «Do it now» weiterentwickelt werden, vielleicht ergeben sich da interessante Kooperationen mit anderen lokalen Anbietern im Jugendbereich. Schliesslich werden wir im 2025 unter dem Stichwort «Gastliche Kirche» wieder zu unserem Sommercafé inklusive Ausstellung einladen und den sehr erfolgreichen Familientag durchführen.

- **Sozialdiakonie**

Familienarbeit:

Die Angebote im Bereich Familienarbeit erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit und erfahren stetigen Zuwachs. Schönes Beispiel dafür ist der ökumenische „Eltern-Kind-Treff“, welcher intensiv genutzt wird und kontinuierlich wächst. Für Vorschulkinder konnten wir im Oktober 2024 mit dem neuen ökumenischen Angebot „Schatzzeit mini – Kirche für die Kleinsten“ ein zusätzliches Highlight ins Leben rufen. Im Dezember 2024 folgen die „Kids-Movie-Nights“, die sich an Primarschulkinder richten. Zudem konnten wir 2024 unser Lagerprogramm um das ökumenische Sommerlager und das Sommer-Atelier erweitern, und für 2025 planen wir eine zusätzliche Woche Atelier - Spass.

Jugendarbeit:

Die Jugendarbeit befindet sich weiterhin im Aufbau. Im Juni 2024 konnten wir endlich den Jugendtreff „DO IT NOW“ eröffnen, der seitdem jeden Mittwochnachmittag junge Menschen willkommen heißt. Ab 2025 wird das Angebot um spannende „Movie Nights“ erweitert. Ein besonderes Highlight erwartet uns im Sommer: Gemeinsam mit Jugendlichen ab 12 Jahren begleiten wir die reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen ins Sommerlager „Surfcamp“.

Traktandum 5

Bericht aus der Synode

Synodetagung, 19. November 2024

Traktandum 6

Fremdvermietung Pfarrhaus, Lärchenstrasse 5, 4142 Münchenstein

Traktandum 7

Gesamterneuerungswahlen in Kirchenpflege und Synode für die Amtsperiode 2025 - 2028

Am 31. Dezember 2024 endet die laufende vierjährige Amtsperiode der Mitglieder der Kirchenpflege und der Synode. Wahlorgan ist seit Inkrafttreten der Kirchenordnung (KiO) am 01. Januar 2022 die Kirchgemeindeversammlung gemäss § 54 Abs. 1 Ziff. 3.1 und 3.2 KiO. Das bedeutet, dass es das frühere Prozedere mit Wahlvorschlag, Stille Wahl, kritischer Montag und Widerruf der Urnenwahl für die Wahlen in Kirchenpflege und Synode nicht mehr gibt.

7.1 Nomination Mitglieder Kirchenpflege

Kirchenpflegen bestehen aus mindestens fünf Mitgliedern, inkl. Pfarrpersonen. Mit Ausnahme der Pfarrpersonen sind die Mitglieder der Kirchenpflege auf eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt. (KiO § 55 Abs. 3)



Bärtschi Ursula, Im Weissgrien 3, 4142 Münchenstein, bisher

Motivation: Die Kirche besteht aus Menschen, die sich mit ihren Gaben einbringen und damit die Gemeinschaft gestalten. Es gibt sichtbare und weniger sichtbare Arbeitsbereiche. Ich freue mich über das freundschaftliche Miteinander im Team und leiste dazu gern einen Beitrag.



Lauber Ernst, Lärchenstr. 1, 4142 Münchenstein, bisher

Motivation: Kirchenpflege – Pflege der Kirche! Ich finde es sehr wichtig, dass ich mich ganz persönlich hineinbringen kann. Dies ist für mich eine Form den Glauben zu leben. Es ist eine Bereicherung in einem Team mitarbeiten zu können. Ich kann eine Mitarbeit in der Kirchenpflege wärmstens empfehlen. Jedes Mitglied kann seine eigenen gemachten Erfahrungen und seine Talente einbringen.



Weihrauch Myrta, Emil Frey-Str. 141, 4142 Münchenstein, bisher

Motivation: Mit einem Team unterwegs zu sein und die Anliegen und Fragen der Kirchgemeinde verantwortlich und nach bestmöglichen Lösungen zu suchen, macht mir Freude.

7.2 Nomination Mitglieder Synode

Synodale vertreten die Kirchgemeinde in der Synode der ERK BL. Die Sitzzahl pro Kirchgemeinde wird aufgrund der Mitgliederzahl der Kirchgemeinde per 30.09.2023 ermittelt.

(KiO § 78 Abs. 3) Für die Kirchgemeinde Münchenstein sind 2 Synodale Sitze vorgesehen. (2386 Mitglieder)



Eggimann Susanne, Emil Frey-Str. 67, 4142 Münchenstein, bisher

Motivation: Unsere Gemeinde in der Synode vertreten zu dürfen. Mitzubekommen, was sich aktuell in den Gemeinden verändert und dies mitzutragen. Die Freude an dieser Aufgabe!



Weihrauch Myrta, Emil Frey-Str. 141, 4142 Münchenstein, bisher

Motivation: Ich schätze die parlamentarische Arbeit und die Vernetzung für unser kirchliches Leben.

Traktandum 8

Personelles

Eintritte 2024

- Marjorie Frances Mayo Marx (Organistin Stiftung Hofmatt)
- Melanie Goossens-Jakob (Religionslehrerin)

Austritte 2024

- Michi Gerber (Kirchenpflege bis 31.12.2024)
- Annina Rast (Pfarrerin bis 31.12.2024)
- Giuseppa Gambino (Religionslehrerin – Schuljahr 2023/2024)
- Frank Scheffler (Religionslehrer – Schuljahr 2023/2024)

Arbeitsprozentverteilung der Pfarrpersonen ab 01. Januar 2025

Traktandum 9

Verschiedenes

- **Renovation Dorfkirche**

Münchenstein, 26. November 2024

Die Kirchenpflege